eorg Edler von Hausser, k. u. k. Oberst i. R., gibt im eigenen, im Namen seines Sohnes Dr. Karl Edlen von Hausser, Sekretärs der k. k. österr. Staatsbahnen, und seiner Schwiegertochter Grete Edlen von Hausser, geb. von Hoffman, tiefbetrübt Nachricht von dem Hinscheiden seiner unvergeßlichen innigstgeliebten Gattin, beziehungsweise Mutter und Schwiegermutter, der Frau

Anna Edlen von Hausser, geb. Mettenheimer,

welche am 10. Jänner um 4 Uhr nachmittags nach längerem Leiden gottergeben entschlafen ist.

Die irdische Hülle der teuren Verblichenen wird Sonntag, den 12. Jänner um halb 4 Uhr nachmittags im Sterbehause, Klosterwiesgasse Nr. 17, eingesegnet und sodann nach dem evangelischen Friedhofe zur ewigen Ruhe überführt.

GRAZ, am 10. Jänner 1908.

Kranzspenden werden dankend abgelehnt.